

Diabetes

- Antimykotischer Nagellack effektiv und gut verträglich *Cutis* 12
- Diabetes Typ 2 immer häufiger: hohes Risiko für Übergewichtige! *N Engl J Med* 12
- Diabetes und Glukose-Werte: Nüchternblutzucker am besten reproduzierbar *Diabetes Care* 14
- Diabetisches Fußsyndrom: Verminderter transkutaner Sauerstoffdruck signalisiert Gefahr *Diabetes Care* 14
- Therapie des Typ-2-Diabetes: Glimepirid senkt Blutzucker und Gewicht *Clin Drug Invest* 16
- Metformin hochdosiert: Blutzucker-Einstellung optimieren *Symp.* 16

Gastroenterologie

- Vapreotid plus Sklerotherapie: Doppelstrategie gegen Varizenblutung *N Engl J Med* 18
- Neues Therapiekonzept? Ein Glitazon bei aktiver Colitis ulcerosa *Am J Gastroenterol* 18
- Helicobacter pylori und NSAR: Synergistische Wirkung bei der Ulkuserstehung *Lancet* 18

Infektionen

- Chronische Lyme-Krankheit: Ist Antibiotika-Gabe bei persistierender Symptomatik sinnvoll? *N Engl J Med* 19
- Die H.-pylori-Ära: Der Keim verursacht mehr als Magenerkrankungen *J Nutr* 19
- Hörverlust durch Tb-Meningitis *J Laryngol Otol* 19

Notfallmedizin

- Septische Patienten: Intensivtherapie so früh wie möglich *N Engl J Med* 20
- Wissen Notärzte genug? Psychiatrische Fortbildung im Test *Anesthesiol Intensivmed Notfallmed Schmerzther* 20
- Warnzeichen richtig deuten: Mobiles Notfallteam senkt Letalität durch Herzstillstand im Krankenhaus *BMJ* 20

Pädiatrie

- Beinahe-Kindstod: Schlaf-assoziierte Atemstörungen bei Verwandten *Pediatr Res* 21
- Niedriger 5-Minuten-Appar: Vielen leiden später an neurologischen Störungen *Obstet Gynecol* 21
- Myelodysplasie-Kinder nachbeobachten: Urologische Spätkomplikationen sind nicht ausgeschlossen *J Urol* 21

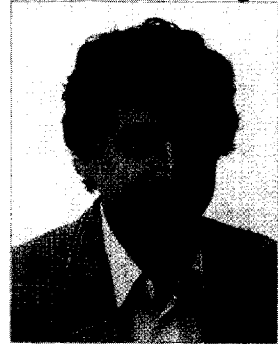
Psychische Erkrankungen

- Borderline-Störung: häufig und oft unerkannt *Arch Intern Med* 22
- Erweiterte Folie-à-deux: eine ganze Familie im Wahn *Eur Child Adolesc Psychiatry* 22
- Antidepressive Therapie: SSRI nun auch als Infusion verfügbar *Symp.* 22

Editorial

Anthrax-Lektionen

Im September 2001 versetzten mehrere Briefe, die Sporen von *Bacillus anthracis* enthielten, die Vereinigten Staaten in Angst und Schrecken, und auch hierzulande liegen in etlichen Schränken seitdem Ciprofloxacin-Tabletten. Inzwischen hat eine US-Arbeitsgruppe die Erfahrungen mit der seinerzeitigen Angriffswelle aufgearbeitet und im JAMA vom 1.5.2002 publiziert.



Man weiß ein bisschen mehr, aber wichtige Fragen sind weiter offen. Aus geschlossenen Briefen wurden keine Sporen frei, aber aus geöffneten infizierten sich Menschen über etliche Meter Distanz. Ob eine Spore für das Angehen von Anthrax ausreicht oder es sehr viel mehr sein müssen, ist unklar. Viel investiert wurde in die Dekontamination der betroffenen Gebäude. Teile eines Senatsgebäudes in Washington wurden monatelang mit einem Aufwand von 23 Millionen \$ saniert; bei anderen Gebäuden sind die Arbeiten immer noch nicht abgeschlossen. Es gibt einen Impfstoff, aber zu wenig davon. Die Firma Bioport wurde beauftragt, 4,6 Millionen Dosen herzustellen; damit wird sie frühestens 2003 fertig werden. Parallel dazu wird an einer rekombinanten Vakzine gearbeitet.

Agenturmeldung vom 10.5.2002: In der Post der US-Notenbank sind Milzbrand-Erreger gefunden worden.

Dr. med. Wilfried Ehnert